

Frag mich nicht

Frag mich nicht, die Stunden kreisen –
Zauberzyklus: Tag und Nacht.
Hör nicht auf den Zug, den leisen,
dubios ist seine Fracht!

Hinterm Vorhang: fremde Stufen,
Stimmen, die da ohne Zeit
schon nach deiner Seele rufen?
Hast du noch Gelegenheit?

Anfang – Ende, eng verbunden
und Veränderung dazwischen –
hat sich wer, warum gefunden?
Sinnlos, sich da einzumischen?

Wegbereiter der Gedanken,
Nebelwesen aus dem All,
bringen das Gefühl ins Schwanken
und er-zählen Fall zu Fall.

Frag sie nicht, die Zyklen weisen
Zauberstunden: leise Fracht.
Hör nicht auf dich zu umkreisen,
dubios sind Tag und Nacht!

© **Alf Gloker**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)